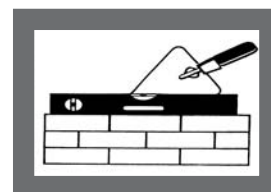


# STATISTISCHE BERICHTE

F II  
j/07

Bestellnummer:  
3F202



## Wohnungswesen, Bautätigkeit

### Baugenehmigungen und Bauüberhang im Wohn- und Nichtwohnbau

Jahr 2007



SACHSEN-ANHALT

Statistisches Landesamt

Herausgabemonat: Mai 2008

Zu beziehen durch das  
Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 20 11 56  
06012 Halle (Saale)

Preis: 3,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar – Bestellnummer: 6F202)

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat: Baugewerbe, Bautätigkeit, Handwerk  
Herr Streufert  
Telefon: 0345 2318-303

Auskünfte erhalten Sie unter:

Telefon: 0345 2318-777  
Telefon: 0345 2318-715  
Telefon: 0345 2318-716

Telefax: 0345 2318-913  
Internet: <http://www.statistik.sachsen-anhalt.de>  
E-Mail: [info@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:info@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Vertrieb:

Telefon: 0345 2318-718  
E-Mail: [shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

Druck: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale), 2008

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Bibliothek und Besucherdienst (Merseburger Straße 2):

Montag bis Donnerstag: 9.00 Uhr bis 15.30 Uhr  
Freitag: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr } möglichst nach Vereinbarung

Telefon: 0345 2318-714  
E-Mail: [bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de](mailto:bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de)

# Statistischer Bericht

Baugenehmigungen und Bauüberhang  
im Wohn- und Nichtwohnbau

Jahr 2007

Land Sachsen-Anhalt



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	6
1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Jahr 2007 und deren Entwicklung gegenüber dem Jahr 2006	9
2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Jahr 2007	10
3. Genehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren Neubau insgesamt - Jahr 2007	12
4. Genehmigungen für Nichtwohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren Neubau insgesamt - Jahr 2007	13
5. Genehmigungen im Nichtwohnbau für ausgewählte Infrastrukturgebäude nach Bauherren - Jahr 2007	14
6. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der Beheizung im Jahr 2007	16
7. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der verwendeten Heizenergien im Jahr 2007	17
8. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff im Jahr 2007	18
9. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	19
10. Genehmigungen im Wohnbau (Neubau) im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	20
11. Genehmigungen im Wohnbau (Neubau) -Fertigteilbau- im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	21
12. Genehmigungen im Nichtwohnbau (Neubau) im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	22
13. Überhang an genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben am 31.12.2007	23
14. Überhang an genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben am 31.12.2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen	24

## Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1991 wurde in Sachsen-Anhalt die Bautätigkeitsstatistik nach bundesweit geltender Methodik eingeführt. Diese Statistik wird für alle genehmigungs- und zustimmungspflichtigen sowie landesrechtlichen Verfahrensvorschriften unterliegenden Hochbauvorhaben durchgeführt. Sie liefert Ergebnisse über die Struktur, den Umfang und die Entwicklung der Bautätigkeit und ist somit ein wichtiger Indikator für die Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Bausektor.

Erfasst werden Hochbauten, bei denen Wohn- oder Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Erhebungseinheit ist das einzelne (Wohn- oder Nichtwohn-) Gebäude, wobei sowohl die Errichtung neuer Gebäude als auch Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden zu erfassen sind.

Während im Wohnbau alle Baumaßnahmen in die Statistik einbezogen werden, bleiben im Nichtwohnbau Gebäude bis zu 350 cbm Rauminhalt oder 18 000 EUR veranschlagte Kosten unberücksichtigt, sofern sie keine Wohnräume enthalten.

Auskunftspflichtig sind die Bauherren, die mit der Baubetreuung Beauftragten, die Bauaufsichtsbehörden sowie die Gemeinden. Der Meldeweg verläuft über den Bauherrn an das Statistische Landesamt für Genehmigungsfreistellungsfälle sowie für die zustimmungspflichtigen Bauvorhaben (insbesondere Staatshochbauämter sowie Regierungspräsidien für Maßnahmen nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz). Für genehmigungspflichtige Bauvorhaben verläuft der Meldeweg über den Bauherrn an das Bauordnungsamt und von dort zum Statistischen Landesamt.

## Definitionen

Eine **Baugenehmigung** ist die Erteilung einer Erlaubnis durch die örtlich und sachlich zuständige Behörde, eine Baumaßnahme durchführen zu dürfen, bei der Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird. Als Baugenehmigung gilt auch eine vorläufige, mit Auflagen versehene oder eine Teilbaugenehmigung. Zu den erteilten Baugenehmigungen rechnen außerdem nicht zurückgewiesene Bauanzeigen und Zustimmungen des Bundes und der Länder.

**Hochbauten** sind Bauwerke, die sich im Allgemeinen wesentlich über der Erdoberfläche erheben.

**Gebäude** sind selbständig benutzbare, überdachte Bauwerke, die auf Dauer errichtet sind und von Menschen betreten werden können und geeignet oder bestimmt sind, dem Schutz von Menschen, Tieren oder Sachen zu dienen. Dabei kommt es auf die Umschließung der Wände nicht an.

**Wohngebäude** sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte - gemessen an der Nutzfläche (DIN 277) - Wohnzwecken dienen. Nebennutzflächen in Wohngebäuden (Abstellräume u.ä.) werden zur Bestimmung des Nutzungsschwerpunktes nicht herangezogen.

**Nichtwohngebäude** sind solche Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind, d.h. Gebäude, in denen mehr als die Hälfte der Gesamtnutzfläche Nichtwohnzwecken dient.

**Anstaltsgebäude** sind Nichtwohngebäude, in denen überwiegend Personen untergebracht sind und die mit Einrichtungen für eine zentrale Haushaltsführung ausgestattet sind. Dazu zählen Krankenhäuser, Altenpflegeheime, Kinderheime, Ferienheime, Kasernen u.a.. Heime, in denen Personen mit weitgehend eigener Haushaltsführung leben (z.B. Arbeiterwohnheime), zählen zu den Wohngebäuden, die darin enthaltenen Räume als sonstige Wohneinheiten.

**Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden** sind bauliche Veränderungen an bestehenden Gebäuden durch Umbau-, Ausbau-, Erweiterungs- oder Wiederherstellungsmaßnahmen. In diesen Fällen wird zum Zeitpunkt der Baugenehmigung nicht nur der Zustand des Gebäudes nach Durchführung der Baumaßnahme (neuer Zustand), sondern auch der vorherige Zustand erfasst.

Unter **Errichtung neuer Gebäude** werden Neubauten und Wiederaufbauten verstanden. Als Wiederaufbau gilt der Aufbau zerstörter oder abgerissener Gebäude ab Oberkante des noch vorhandenen Kellergeschosses.

Eine **Wohnung** ist die Summe der Räume, die die Führung eines Haushalts ermöglichen, darunter stets eine Küche bzw. ein Raum mit Kochgelegenheit. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, einem Treppenhaus oder einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette, die auch außerhalb des Wohnungsabschlusses liegen können.

**Wohnräume** sind Räume, die für Wohnzwecke bestimmt sind und mindestens eine Wohnfläche von 6 qm haben. Sie werden nach Zimmern und Küchen unterschieden.

**Wohnfläche** ist die Summe der anrechenbaren Grundflächen der Räume, die ausschließlich zu einer Wohneinheit gehören. Zur Wohnfläche von Wohnungen gehören die Flächen von Wohn- und Schlafräumen, Küchen und Nebenräumen (Dielen, Abstellräumen, Bad und dgl. mit einer lichten Höhe von mindestens 2 m). Raumteile mit einer lichten Höhe von 1 - 2 m werden nur mit halber Fläche, unter 1 m gar nicht angerechnet. Nicht gezählt werden Flächen der Zubehörräume (z.B. Keller, Waschküche, Dachböden etc.), der Wirtschaftsräume (Vorratsräume, Abstellräume außerhalb von Wohnungen) sowie der Geschäftsräume und der zur gemeinsamen Nutzung verfügbaren Räume.

Unter **Nutzfläche** versteht man die anrechenbaren Flächen in Gebäuden oder Gebäudeteilen, die nicht Wohnzwecken dienen. Die Nutzfläche ist die Fläche, die sich ergibt, wenn von der Wohnfläche nach DIN 277 die Wohnfläche abgezogen wird. Zur Nutzfläche gehören die Hauptnutzflächen und die Nebenutzflächen gemäß den Nutzungsarten Nr. 1 - 7 der DIN 277, Teil 2, nicht jedoch die Konstruktions-, Funktions- und Verkehrsflächen.

**Veranschlagte Kosten** im Sinne der Bau-tätigkeitsstatistik sind die Kosten der Baukonstruktion (einschließl. der Erdarbeiten); die Kosten der Installationen, deren betriebstechnischer Anlagen und die Kosten für betriebliche Einbauten sowie für besondere Bauausführungen.

## Abkürzungen

lfd.	=	laufend(e)
Nr.	=	Nummer
dar.	=	darunter
qm	=	Quadratmeter
cbm	=	Kubikmeter

## Zeichenerklärung

0	=	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	=	nichts vorhanden
.	=	Wert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

**Hinweis:** Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden können auch zur Verringerung der Anzahl der Wohnungen sowie der Wohn- bzw. Nutzfläche führen. Aus diesem Grund können in den Tabellen auch negative Werte erscheinen.

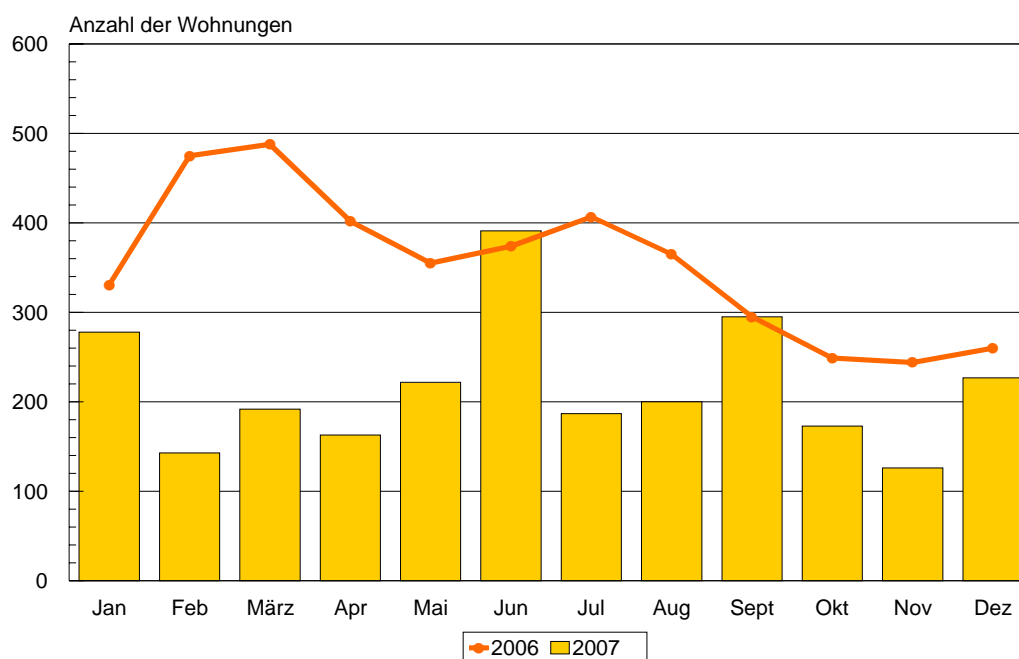
Baugenehmigungen  
neu errichteter Wohnungen je 10 000 der Bevölkerung 2007<sup>1)</sup>



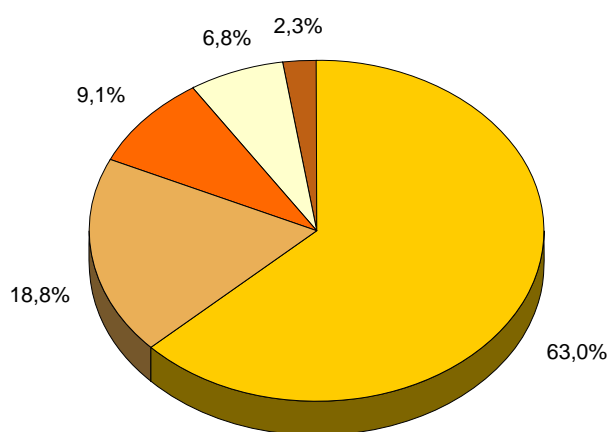
1) Bevölkerungsstand November 2007



### Genehmigungen im Wohnbau insgesamt



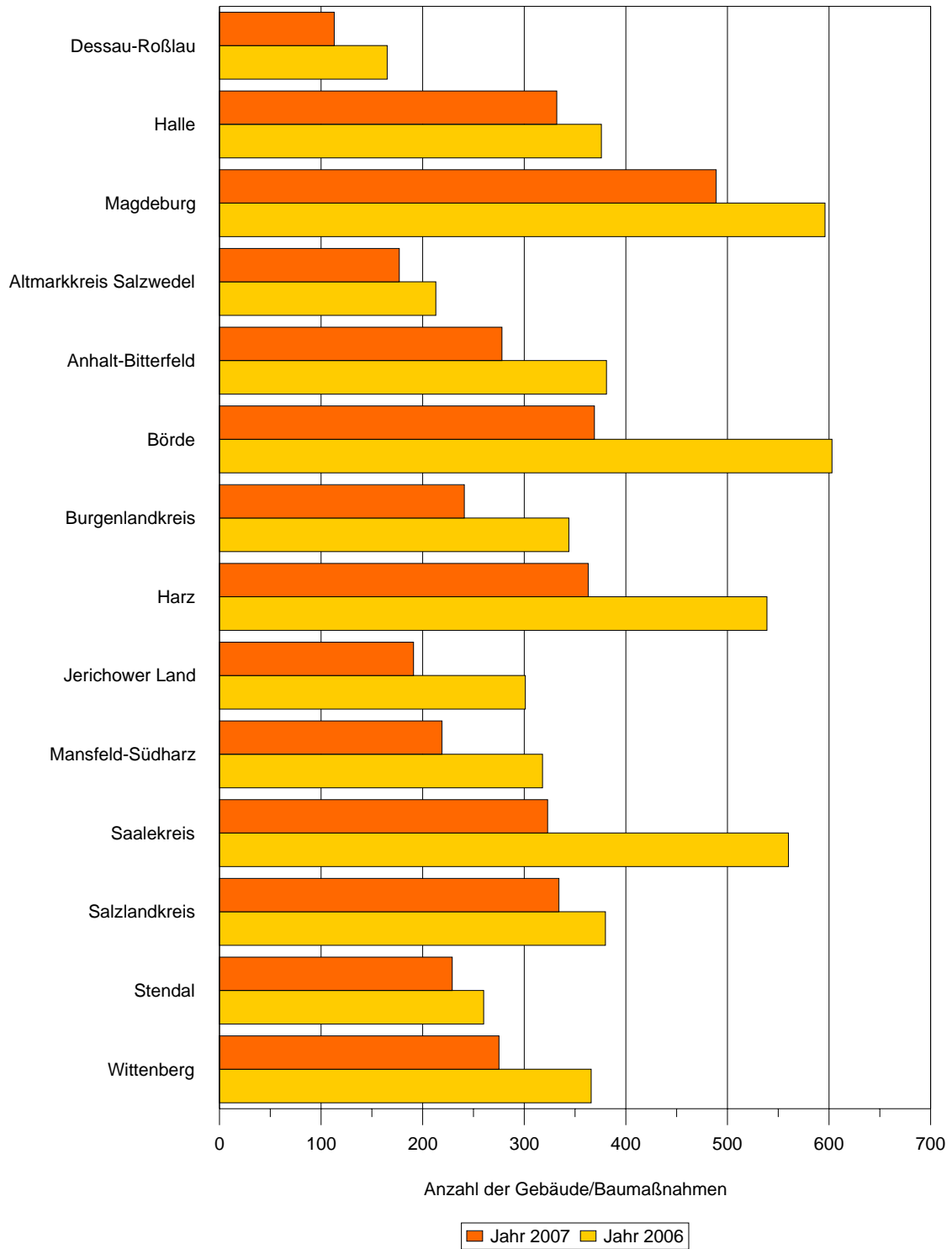
### Genehmigungen im Nichtwohnbau (Neubau) - Anteile der Gebäudearten im Jahr 2007 -



Anstaltsgebäude	Büro- und Verwaltungsgebäude	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude
Sonstige Nichtwohngebäude	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	

### Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau insgesamt nach Kreisen

- im Jahr 2007 im Vergleich zum Jahr 2006 -



## 1. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau 2007 und deren Entwicklung gegenüber dem Jahr 2006

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		Wohn- räume	Nutz- fläche	veran- schlagte Kosten des Bauwerks
				ins- gesamt	Wohn- fläche			
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR
<b>A. Wohnbau</b>								
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	1 396	881	1 396	1 796,3	7 541	17,6	178 966
2	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	59	55	118	114,9	525	0,9	11 163
3	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	56	181	560	355,5	1 647	35,5	37 011
4	<b>Wohnheime</b>	-	-	-	-	-	-	-
5	<b>Wohngebäude zusammen</b>	1 511	1 118	2 074	2 266,8	9 713	54,0	227 140
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	20	70	191	131,7	588	2,1	13 146
<b>B. Nichtwohnbau</b>								
7	<b>Anstaltsgebäude</b>	17	235	-	-	-	426,2	34 623
8	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	50	150	9	6,8	27	283,3	33 623
9	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	67	240	2	4,5	14	444,2	14 984
10	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	464	4 586	15	13,7	50	5 846,6	262 910
11	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	126	2 273	8	6,6	23	2 572,1	135 484
12	Handels- und Lagergebäude	216	2 103	5	4,7	17	2 620,3	107 773
13	Hotels und Gaststätten	15	21	1	1,7	6	41,9	2 833
14	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	138	327	5	5,9	20	475,1	46 013
15	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	736	5 538	31	30,8	111	7 475,4	392 153
<b>Zu- bzw. Abnahme zum Vorjahr in %</b>								
<b>A. Wohnbau</b>								
16	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	- 44,8	- 43,7	- 44,8	- 44,2	- 45,0	- 61,5	- 43,7
17	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	- 39,8	- 42,1	- 39,8	- 39,8	- 36,4	- 86,8	- 38,0
18	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	- 20,0	- 14,6	- 13,7	- 13,8	- 14,4	39,2	- 3,7
19	<b>Wohnheime</b>	-	-	-	-	-	-	-
20	<b>Wohngebäude zusammen</b>	- 44,0	- 40,3	- 38,5	- 40,7	- 41,0	- 30,8	- 39,3
21	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	81,8	150,0	213,1	124,7	142,0	16,7	225,2
<b>B. Nichtwohnbau</b>								
22	<b>Anstaltsgebäude</b>	- 37,0	- 13,6	xxx	xxx	xxx	- 19,6	- 56,1
23	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	- 9,1	- 38,5	80,0	54,5	68,8	- 46,7	- 38,8
24	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	0,0	- 17,5	100,0	542,9	600,0	- 18,7	25,3
25	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	- 1,1	- 7,8	25,0	- 9,3	- 18,0	3,6	2,8
26	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	- 6,7	0,8	300,0	247,4	228,6	- 3,4	- 4,5
27	Handels- und Lagergebäude	3,3	- 18,9	- 16,7	- 34,7	- 50,0	- 1,4	8,6
28	Hotels und Gaststätten	- 25,0	- 19,2	0,0	41,7	50,0	- 22,6	- 41,8
29	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	39,4	66,0	400,0	742,9	300,0	23,2	10,8
30	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	2,6	- 7,4	0,0	22,7	2,8	- 2,1	- 11,5

## 2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren – Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherr	Alle Baumaßnahmen							
		Gebäude/ Baumaßnahme	Nutzfläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohnräume	veranschlagte Kosten des Bauwerks
				insgesamt	Wohnfläche	insgesamt	Wohnfläche		
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR
<b>A. Wohnbau</b>									
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	.	.	.	.	.	.	.	
2	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	.	.	.	.	.	.	.	
3	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	.	.	.	.	.	.	.	
4	<b>Wohnheime</b>	5	- 6,3	- 2	- 1,9	- 41	14,2	- 1	5 699
5	<b>Wohngebäude zusammen</b>	<b>2 786</b>	<b>- 460,7</b>	<b>2 620</b>	<b>3 088,0</b>	<b>- 61</b>	<b>10,8</b>	<b>11 977</b>	<b>343 732</b>
6	dar. Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	70	- 103,1	358	271,2	-	-	1 175	26 167
<b>Von den Wohngebäuden entfielen auf</b>									
7	Öffentliche Bauherren	6	- 5,0	23	12,7	30	6,5	123	4 361
8	Unternehmen	408	- 167,1	498	467,9	- 80	5,8	1 353	69 468
9	davon Wohnungsunternehmen	304	- 48,1	98	172,1	-	-	265	41 105
10	Immobilienfonds	10	- 63,0	85	64,3	-	-	221	4 845
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	94	- 55,9	315	231,5	- 80	5,8	867	23 518
12	Private Haushalte	2 364	- 292,0	2 021	2 553,4	-	-	10 290	265 878
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	8	3,4	78	54,0	- 11	- 1,5	211	4 025
<b>B. Nichtwohnbau</b>									
14	<b>Anstaltsgebäude</b>	37	563,0	- 120	- 29,7	-	-	- 128	75 586
15	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	95	301,2	22	17,2	-	-	61	47 349
16	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	94	494,9	11	12,2	-	-	53	16 839
17	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	691	6 699,7	57	49,5	-	-	219	311 808
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	198	2 937,8	13	10,3	-	-	39	157 848
19	Handels- und Lagergebäude	301	3 066,2	24	23,5	-	-	98	125 941
20	Hotels und Gaststätten	56	62,2	15	11,0	-	-	65	8 179
21	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	230	578,7	7	3,2	- 16	- 3,2	- 31	87 576
22	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	<b>1 147</b>	<b>8 637,5</b>	<b>- 23</b>	<b>52,4</b>	<b>- 16</b>	<b>- 3,2</b>	<b>174</b>	<b>539 158</b>
<b>Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf</b>									
23	Öffentliche Bauherren	140	424,6	- 23	- 21,3	-	-	- 103	81 701
24	Unternehmen	677	7 688,8	- 72	2,7	-	-	38	384 187
25	dar. Produzierendes Gewerbe	254	3 968,4	3	- 0,7	-	-	- 1	198 652
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	336	3 094,1	- 70	8,0	-	-	56	160 845
27	Private Haushalte	260	194,6	54	57,8	-	-	215	15 596
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	70	329,5	18	13,1	- 16	- 3,2	24	57 674

## Noch 2. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Bauherren - Jahr 2007

Errichtung neuer Gebäude											Lfd. Nr.
Gebäude	dar. in Fertig- teilbau- weise	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks		
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche				
Anzahl		1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR		
<b>A. Wohnbau</b>											
1 396	115	881	17,6	1 396	1 796,3	-	-	7 541	178 966	1	
59	4	55	0,9	118	114,9	-	-	525	11 163	2	
56	1	181	35,5	560	355,5	-	-	1 647	37 011	3	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
<b>1 511</b>	<b>120</b>	<b>1 118</b>	<b>54,0</b>	<b>2 074</b>	<b>2 266,8</b>	-	-	<b>9 713</b>	<b>227 140</b>	5	
20	1	70	2,1	191	131,7	-	-	588	13 146	6	
1	-	4	-	23	11,3	-	-	69	919	7	
124	10	150	23,3	395	309,0	-	-	1 360	30 884	8	
74	7	87	15,0	232	177,9	-	-	770	17 737	9	
4	-	2	-	5	5,5	-	-	22	495	10	
46	3	61	8,3	158	125,6	-	-	568	12 652	11	
1 381	110	939	26,7	1 586	1 896,4	-	-	8 068	191 786	12	
5	-	26	4,0	70	50,1	-	-	216	3 551	13	
<b>B. Nichtwohnbau</b>											
17	12	235	426,2	-	-	-	-	-	34 623	14	
50	12	150	283,3	9	6,8	-	-	27	33 623	15	
67	23	240	444,2	2	4,5	-	-	14	14 984	16	
464	167	4 586	5 846,6	15	13,7	-	-	50	262 910	17	
126	56	2 273	2 572,1	8	6,6	-	-	23	135 484	18	
216	85	2 103	2 620,3	5	4,7	-	-	17	107 773	19	
15	3	21	41,9	1	1,7	-	-	6	2 833	20	
138	31	327	475,1	5	5,9	-	-	20	46 013	21	
<b>736</b>	<b>245</b>	<b>5 538</b>	<b>7 475,4</b>	<b>31</b>	<b>30,8</b>	-	-	<b>111</b>	<b>392 153</b>	22	
79	12	169	305,7	-	-	-	-	-	37 997	23	
457	196	5 117	6 738,0	15	14,1	-	-	52	322 984	24	
185	97	2 854	3 470,7	3	1,6	-	-	8	169 331	25	
204	78	1 945	2 691,2	12	12,5	-	-	44	130 318	26	
159	24	110	199,6	9	10,5	-	-	38	8 293	27	
41	13	142	232,1	7	6,1	-	-	21	22 879	28	

## 3. Genehmigungen für Wohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Neubau insgesamt - Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						veranschlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Gebäude	Raum- inhalt	Nutz- fläche	Wohnungen		Wohn- räume	
					insgesamt	Wohnfläche		
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl			
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	1 396	881	17,6	1 396	1 796,3	7 541	178 966
2	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
3	Unternehmen	88	49	0,7	88	100,9	433	8 670
4	Private Haushalte	1 308	832	16,9	1 308	1 695,4	7 108	170 296
5	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
6	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	59	55	0,9	118	114,9	525	11 163
7	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
8	Unternehmen	7	8	-	14	19,2	82	1 700
9	Private Haushalte	52	47	0,9	104	95,7	443	9 463
10	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
11	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen (ohne Wohnheime)</b>	56	181	35,5	560	355,5	1 647	37 011
12	davon Öffentliche Bauherren	1	4	-	23	11,3	69	919
13	Unternehmen	29	93	22,6	293	188,9	845	20 514
14	Private Haushalte	21	59	8,9	174	105,3	517	12 027
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	5	26	4,0	70	50,1	216	3 551
16	<b>Wohnheime</b>	-	-	-	-	-	-	-
17	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
18	Unternehmen	-	-	-	-	-	-	-
19	Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-
20	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
21	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	1 511	1 118	54,0	2 074	2 266,8	9 713	227 140
22	davon Öffentliche Bauherren	1	4	-	23	11,3	69	919
23	Unternehmen	124	150	23,3	395	309,0	1 360	30 884
24	Private Haushalte	1 381	939	26,7	1 586	1 896,4	8 068	191 786
25	Organisationen ohne Erwerbszweck	5	26	4,0	70	50,1	216	3 551
26	darunter Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	20	70	2,1	191	131,7	588	13 146
27	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
28	Unternehmen	12	31	2,1	88	68,1	298	6 079
29	Private Haushalte	5	28	-	76	39,0	200	5 900
30	Organisationen ohne Erwerbszweck	3	11	-	27	24,5	90	1 167

## 4. Genehmigungen für Nichtwohngebäude nach Gebäudeart und Bauherren - Neubau insgesamt - Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart Bauherr	Errichtung neuer Gebäude						veranschlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Gebäude	Raum- inhalt 1 000 cbm	Nutz- fläche 100 qm	Wohnungen		Wohn- räume Anzahl	
					insgesamt Anzahl	Wohnfläche 100 qm		
1	<b>Anstaltsgebäude</b>	17	235	426,2	-	-	-	34 623
2	davon Öffentliche Bauherren	-	-	-	-	-	-	-
3	Unternehmen	11	200	361,6	-	-	-	27 952
4	Private Haushalte	-	-	-	-	-	-	-
5	Organisationen ohne Erwerbszweck	6	35	64,6	-	-	-	6 671
6	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	50	150	283,3	9	6,8	27	33 623
7	davon Öffentliche Bauherren	8	57	98,5	-	-	-	17 376
8	Unternehmen	37	91	180,9	8	6,1	24	16 019
9	Private Haushalte	5	2	4,0	1	0,6	3	228
10	Organisationen ohne Erwerbszweck	-	-	-	-	-	-	-
11	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	67	240	444,2	2	4,5	14	14 984
12	davon Öffentliche Bauherren	1	0	0,9	-	-	-	50
13	Unternehmen	44	221	402,0	-	-	-	13 682
14	Private Haushalte	20	17	38,6	2	4,5	14	1 187
15	Organisationen ohne Erwerbszweck	2	1	2,7	-	-	-	65
16	<b>Nichtlandwirtschaftl. Betriebsgebäude</b>	464	4 586	5 846,6	15	13,7	50	262 910
17	davon Öffentliche Bauherren	27	37	83,2	-	-	-	4 399
18	Unternehmen	328	4 420	5 567,3	2	2,2	8	248 712
19	Private Haushalte	93	79	129,0	6	5,5	21	5 228
20	Organisationen ohne Erwerbszweck	16	50	67,2	7	6,1	21	4 571
21	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	138	327	475,1	5	5,9	20	46 013
22	davon Öffentliche Bauherren	43	74	123,2	-	-	-	16 172
23	Unternehmen	37	185	226,2	5	5,9	20	16 619
24	Private Haushalte	41	12	28,1	-	-	-	1 650
25	Organisationen ohne Erwerbszweck	17	56	97,6	-	-	-	11 572
26	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	736	5 538	7 475,4	31	30,8	111	392 153
27	davon Öffentliche Bauherren	79	169	305,7	-	-	-	37 997
28	Unternehmen	457	5 117	6 738,0	15	14,1	52	322 984
29	Private Haushalte	159	110	199,6	9	10,5	38	8 293
30	Organisationen ohne Erwerbszweck	41	142	232,1	7	6,1	21	22 879

## 5. Genehmigungen im Nichtwohnbau für ausgewählte Infrastrukturgebäude nach Bauherren - Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart  Bauherr	Alle Baumaßnahmen							veran- schlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche  100 qm	Wohnungen		sonst. Wohneinh.		Wohn- räume  Anzahl	
				ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche		
				Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm		
<b>1</b>	<b>Ausgewählte Infrastrukturgebäude</b>	<b>264</b>	<b>1 321,0</b>	<b>- 115</b>	<b>- 27,2</b>	<b>- 16</b>	<b>- 3,2</b>	<b>- 164</b>	<b>183 942</b>
	davon								
2	Öffentliche Bauherren	80	270,7	- 11	- 10,1	-	-	- 49	62 535
3	Unternehmen	90	767,6	- 101	- 14,2	-	-	- 67	68 074
4	davon Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	13	109,9	-	-	-	-	-	11 273
5	Produzierendes Gewerbe	15	165,0	-	-	-	-	-	12 298
6	Handel, Kreditinst., Versich.Dienstleist., Verkehr u. Nachrichtenübermitt.	62	492,7	- 101	- 14,2	-	-	- 67	44 503
7	Private Haushalte	51	32,1	- 5	- 4,9	-	-	- 27	2 088
8	Organisationen ohne Erwerbszweck	43	250,5	2	2,0	- 16	- 3,2	- 21	51 245
	davon								
9	Gebäude f. öffentl. Sicherheit u. Ordnung	26	277,0	-	-	-	-	-	24 081
10	Gebäude im kulturellen Bereich	31	60,5	1	1,1	-	-	3	11 931
11	Gebäude f. Bildung, Wissensch. u. Forschung darunter	19	141,9	- 3	- 2,1	-	-	- 12	32 653
12	Allgemein- u. berufsbildende Schulen	13	60,1	- 3	- 2,1	-	-	- 12	25 611
13	Wissenschaftliche u. sonstige Hochschulen	1	1,3	-	-	-	-	-	154
14	Gebäude des Gesundheitswesens darunter	34	167,6	15	13,1	-	-	43	40 697
15	Krankenhäuser aller Art	9	101,5	-	-	-	-	-	29 793
16	Gebäude des Sozialwesens davon	34	310,9	- 121	- 31,5	- 16	- 3,2	- 167	39 209
17	für Kinder und Jugendliche	17	59,4	- 1	- 1,8	- 16	- 3,2	- 39	7 087
18	für Behinderte	2	5,7	- 3	- 2,9	-	-	- 15	318
19	für ältere Menschen	15	245,7	- 117	- 26,8	-	-	- 113	31 804
20	Gebäude f. Freizeit, Erholung und Sport	82	197,4	- 7	- 7,8	-	-	- 31	21 112
21	Gebäude der Ver- und Entsorgung davon	33	158,0	-	-	-	-	-	13 908
22	für Versorgung	32	156,7	-	-	-	-	-	13 679
23	für Entsorgung	1	1,3	-	-	-	-	-	229
24	Gebäude des Verk.- und Nachrichtenwesens	5	7,8	-	-	-	-	-	351



**Noch 5. Genehmigungen im Nichtwohnbau für ausgewählte Infrastrukturgebäude nach Bauherren - Jahr 2007**

Errichtung neuer Gebäude								Lfd. Nr.
Gebäude/ Baumaß- nahme	Nutz- fläche	Wohnungen		sonst. Wohneinheiten		Wohn- räume	veran- schlagte Kosten des Bauwerks	
		ins- gesamt	Wohn- fläche	ins- gesamt	Wohn- fläche			
Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	Anzahl	1 000 EUR	
<b>147</b>	<b>1 066,0</b>	<b>5</b>	<b>5,9</b>	-	-	<b>20</b>	<b>100 078</b>	1
37	165,4	-	-	-	-	-	23 557	2
63	721,9	5	5,9	-	-	20	57 164	3
13	109,9	-	-	-	-	-	11 273	4
13	163,2	-	-	-	-	-	12 088	5
37	448,7	5	5,9	-	-	20	33 803	6
26	16,9	-	-	-	-	-	977	7
21	161,8	-	-	-	-	-	18 380	8
15	266,7	-	-	-	-	-	21 966	9
21	54,8	-	-	-	-	-	7 198	10
3	75,8	-	-	-	-	-	5 380	11
1	2,8	-	-	-	-	-	80	12
-	-	-	-	-	-	-	-	13
12	101,0	5	5,9	-	-	20	12 530	14
1	34,2	-	-	-	-	-	3 094	15
12	228,5	-	-	-	-	-	21 912	16
6	45,8	-	-	-	-	-	4 016	17
1	2,9	-	-	-	-	-	290	18
5	179,8	-	-	-	-	-	17 606	19
49	175,9	-	-	-	-	-	17 053	20
31	156,5	-	-	-	-	-	13 768	21
30	155,2	-	-	-	-	-	13 539	22
1	1,3	-	-	-	-	-	229	23
4	6,8	-	-	-	-	-	271	24

## 6. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der Beheizung im Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart	A = Gebäudeanzahl B = Anzahl d. Wohnungen <sup>1)</sup> Rauminhalt <sup>2)</sup>	Errichtung neuer Gebäude						
			insgesamt	davon mit					
				Fernheizung	Blockheizung	Zentralheizung	Etagenheizung	Einzelraumheizung	ohne Heizung
Anzahl/1 000 cbm									
<b>A. Wohnbau</b>									
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	A	1 396	20	9	1 336	9	15	7
2		B	1 396	20	9	1 336	9	15	7
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	A	59	1	1	51	4	2	-
4		B	118	2	2	102	8	4	-
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	A	56	4	-	52	-	-	-
6		B	560	73	-	487	-	-	-
7	Wohnheime	A	-	-	-	-	-	-	-
8		B	-	-	-	-	-	-	-
9	Wohngebäude insgesamt	A	1 511	25	10	1 439	13	17	7
10		B	2 074	95	11	1 925	17	19	7
	darunter								
11	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	A	20	-	-	20	-	-	-
12		B	191	-	-	191	-	-	-
<b>B. Nichtwohnbau</b>									
13	Anstaltsgebäude	A	17	1	-	16	-	-	-
14		B	235,4	21,7	-	213,7	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	A	50	4	-	43	-	3	-
16		B	150,2	12,6	-	136,6	-	1,0	-
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	67	-	3	6	-	5	53
18		B	239,7	-	43,0	19,3	-	33,5	143,9
19	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	464	13	6	162	3	25	255
20		B	4 585,5	383,1	43,7	2 820,5	2,5	84,1	1 251,6
21	Sonstige Nichtwohngebäude	A	138	10	1	57	2	24	44
22		B	326,8	149,5	0,3	143,3	1,5	12,3	19,9
23	Nichtwohngebäude insgesamt	A	736	28	10	284	5	57	352
24		B	5 537,4	566,9	87,0	3 333,3	4,0	130,9	1 415,3

1) Bei Wohngebäuden = Angabe der Anzahl der Wohnungen

2) Bei Nichtwohngebäuden = Angabe des Rauminhalts in 1 000 Kubikmetern

## 7. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach Gebäudearten und Art der verwendeten Heizenergien im Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart	A = Gebäudeanzahl B = Anzahl d. Wohnungen <sup>1)</sup> Rauminhalt <sup>2)</sup>	Errichtung neuer Gebäude							
			vorwiegend verwendete Heizenergie							
			Koks/Kohle	Öl	Gas	Strom	Fernwärme	Wärmepumpe	Solarenergie	sonst. Heizenergie
			Anzahl/1 000 cbm							
<b>A. Wohnbau</b>										
1	Wohngebäude mit 1 Wohnung	A	3	24	861	36	20	417	5	23
2		B	3	24	861	36	20	417	5	23
3	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	A	-	-	32	6	1	17	-	3
4		B	-	-	64	12	2	34	-	6
5	Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen	A	-	-	42	-	4	10	-	-
6		B	-	-	420	-	73	67	-	-
7	Wohnheime	A	-	-	-	-	-	-	-	-
8		B	-	-	-	-	-	-	-	-
9	<b>Wohngebäude insgesamt</b>	A	3	24	935	42	25	444	5	26
10		B	3	24	1 345	48	95	518	5	29
	darunter									
11	Wohngebäude mit Eigentumswohnungen	A	-	-	18	-	-	2	-	-
12		B	-	-	179	-	-	12	-	-
<b>B. Nichtwohnbau</b>										
13	Anstaltsgebäude	A	-	-	15	1	1	-	-	-
14		B	-	-	213,4	0,4	21,7	-	-	-
15	Büro- und Verwaltungsgebäude	A	-	2	32	4	4	3	-	5
16		B	-	1,9	125,4	1,1	12,6	3,2	-	6,1
17	Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	-	1	7	1	-	2	-	3
18		B	-	2,1	57,3	11,4	-	6,0	-	19,0
19	Nichtlandwirtschaftliche Betriebsgebäude	A	-	18	141	21	13	3	-	13
20		B	-	135,1	2 612,0	52,7	383,1	12,3	-	138,7
21	Sonstige Nichtwohngebäude	A	2	3	42	25	10	7	-	5
22		B	0,8	2,8	125,1	12,4	149,5	12,8	-	3,4
23	<b>Nichtwohngebäude insgesamt</b>	A	2	24	237	52	28	15	-	26
24		B	0,8	141,9	3 133,1	78,1	566,9	34,3	-	167,2

1) bei Wohngebäuden = Angabe der Anzahl der Wohnungen

2) bei Nichtwohngebäuden = Angabe des Rauminhalts in 1 000 Kubikmetern

## 8. Genehmigte Wohn- und Nichtwohngebäude (Neubau) nach Gebäudeart und überwiegend verwendetem Baustoff im Jahr 2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart	Insgesamt	Davon nach überwiegend verwendetem Baustoff					sonstiger Baustoff
			Stahl	Stahl- beton	Ziegel	sonstiger Mauerstein	Holz	
Anzahl								
<b>1</b>	<b>Wohn- und Nichtwohngebäude</b>							
<b>2</b>	<b>Wohngebäude zusammen</b>	1 511	-	113	699	556	108	35
	davon							
3	Wohngebäude mit 1 Wohnung	1 396	-	97	658	504	103	34
4	Wohngebäude mit 2 Wohnungen	59	-	6	25	22	5	1
5	Wohngebäude mit 3 oder mehr Wohnungen	56	-	10	16	30	-	-
6	Wohnheime	-	-	-	-	-	-	-
	darunter							
7	Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	20	-	3	6	11	-	-
<b>8</b>	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	736	176	155	168	134	68	35
	davon							
9	Anstaltsgebäude	17	-	10	1	3	3	-
10	Büro- u. Verwaltungsgebäude	50	5	9	17	14	2	3
11	landwirtschaftl. Betriebsgebäude	67	20	13	10	11	9	4
12	Nichtlandwirtschaftl. Betriebsgebäude	464	137	104	98	76	29	20
	darunter							
13	Fabrik- u. Werkstattgebäude	126	40	53	13	13	2	5
14	Handels- u. Lagergebäude	216	79	36	43	34	16	8
15	Hotels u. Gaststätten	15	1	3	5	2	2	2
16	sonstige Nichtwohngebäude	138	14	19	42	30	25	8
	darunter							
17	ausgewählte Infrastrukturgebäude	147	6	44	37	32	20	8

## 9. Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Alle Baumaßnahmen				
		Gebäude/ Bau- maßnahme	Nutz- fläche	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks  1 000 EUR
				insgesamt	Wohnfläche	
		Anzahl	100 qm	Anzahl	100 qm	
1	Dessau-Roßlau, Stadt	113	460,8	101	89,1	35 926
2	Halle (Saale), Stadt	332	139,9	442	406,8	74 695
3	Magdeburg, Stadt	489	733,9	302	514,0	140 735
4	Altmarkkreis Salzwedel	177	273,3	86	100,3	22 936
5	Anhalt-Bitterfeld	278	1 578,9	158	181,8	82 492
6	Börde	369	478,2	255	293,1	56 343
7	Burgenlandkreis	241	289,6	174	202,9	41 990
8	Harz	363	634,1	264	292,6	70 756
9	Jerichower Land	191	747,2	143	163,6	63 869
10	Mansfeld-Südharz	219	326,8	124	155,5	50 081
11	Saalekreis	323	581,4	159	205,5	52 972
12	Salzlandkreis	334	882,7	186	222,8	84 701
13	Stendal	229	240,2	95	148,9	40 204
14	Wittenberg	275	809,9	108	163,4	65 190
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>3 933</b>	<b>8 176,8</b>	<b>2 597</b>	<b>3 140,4</b>	<b>882 890</b>

## 10. Genehmigungen im Wohnbau (Neubau) im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Errichtung neuer Wohngebäude					Darunter Wohngebäude mit ... Wohnungen <sup>1)</sup>			
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	1	2	3 oder mehr	
				insgesamt	Wohn- fläche				Gebäude	Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	47	32	70	69,3	6 771	41	4	2	21
2	Halle (Saale), Stadt	155	144	321	276,5	31 472	137	5	13	174
3	Magdeburg, Stadt	253	170	284	354,0	35 636	237	13	3	21
4	Altmarkkreis Salzwedel	58	34	59	67,4	6 858	57	1	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	78	58	113	120,4	12 611	70	2	6	39
6	Börde	164	117	215	247,4	23 118	155	4	5	52
7	Burgenlandkreis	81	67	113	127,8	13 614	74	3	4	33
8	Harz	161	102	177	209,7	20 305	155	2	4	18
9	Jerichower Land	74	61	118	124,9	12 242	70	1	3	46
10	Mansfeld-Südharz	61	47	95	94,8	9 179	50	9	2	27
11	Saalekreis	129	80	132	162,7	16 839	126	3	-	-
12	Salzlandkreis	110	90	203	191,8	17 615	94	6	10	97
13	Stendal	72	55	81	106,5	9 780	67	4	1	6
14	Wittenberg	68	61	93	113,7	11 100	63	2	3	26
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>1 511</b>	<b>1 118</b>	<b>2 074</b>	<b>2 266,8</b>	<b>227 140</b>	<b>1 396</b>	<b>59</b>	<b>56</b>	<b>560</b>

1) ohne Wohnheime

## 11. Genehmigungen im Wohnbau (Neubau) - Fertigteilbau - im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Errichtung neuer Wohngebäude					Darunter Wohngebäude mit ... Wohnungen <sup>1)</sup>			
		Gebäude	Raum- inhalt	Wohnungen		veran- schlagte Kosten des Bauwerks	1	2	3 oder mehr	
				insgesamt	Wohn- fläche				Gebäude	Wohnungen
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	100 qm	1 000 EUR	Anzahl			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	3	3	4	4,3	576	2	1	-	-
2	Halle (Saale), Stadt	19	10	19	21,4	2 665	19	-	-	-
3	Magdeburg, Stadt	10	10	18	21,2	2 316	9	-	1	9
4	Altmarkkreis Salzwedel	2	1	2	2,8	298	2	-	-	-
5	Anhalt-Bitterfeld	1	1	1	1,5	120	1	-	-	-
6	Börde	7	3	7	7,8	761	7	-	-	-
7	Burgenlandkreis	16	10	16	20,5	2 106	16	-	-	-
8	Harz	13	8	14	17,7	1 737	12	1	-	-
9	Jerichower Land	5	4	5	7,2	796	5	-	-	-
10	Mansfeld-Südharz	4	2	4	4,9	529	4	-	-	-
11	Saalekreis	22	14	23	26,4	2 942	21	1	-	-
12	Salzlandkreis	10	8	11	16,0	1 772	9	1	-	-
13	Stendal	2	1	2	2,8	312	2	-	-	-
14	Wittenberg	6	4	6	8,5	896	6	-	-	-
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>120</b>	<b>79</b>	<b>132</b>	<b>162,9</b>	<b>17 826</b>	<b>115</b>	<b>4</b>	<b>1</b>	<b>9</b>

1) ohne Wohnheime

## 12. Genehmigungen im Nichtwohnbau (Neubau) im Jahr 2007 in den kreisfreien Städten und Landkreisen

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Errichtung neuer Nichtwohngebäude					veranschlagte Kosten des Bauwerks 1 000 EUR
		Gebäude	Rauminhalt	Nutzfläche	Wohnungen		
					insgesamt	darin Wohnfläche	
Anzahl	1 000 cbm	100 qm	Anzahl	100 qm			
1	Dessau-Roßlau, Stadt	15	432	455,6	-	-	21 300
2	Halle (Saale), Stadt	25	126	201,7	11	9,7	16 277
3	Magdeburg, Stadt	44	347	630,6	5	5,8	50 622
4	Altmarkkreis Salzwedel	44	154	214,9	2	2,0	6 928
5	Anhalt-Bitterfeld	52	1 009	1 408,4	-	-	56 845
6	Börde	90	327	482,8	1	0,6	24 132
7	Burgenlandkreis	55	246	331,3	3	1,8	19 558
8	Harz	75	397	602,6	3	1,9	31 190
9	Jerichower Land	48	380	542,6	-	-	27 415
10	Mansfeld-Südharz	47	316	327,0	2	1,9	31 297
11	Saalekreis	69	353	491,5	-	-	22 948
12	Salzlandkreis	64	559	811,8	1	0,5	32 149
13	Stendal	38	100	174,0	2	3,8	7 678
14	Wittenberg	70	792	800,7	1	2,9	43 814
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>736</b>	<b>5 538</b>	<b>7 475,4</b>	<b>31</b>	<b>30,8</b>	<b>392 153</b>



## 13. Überhang an genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben am 31.12.2007

Lfd. Nr.	Gebäudeart ----- Bauherr	Insgesamt <sup>1)</sup>		Errichtung neuer Gebäude						
		Gebäude/ Baumaß- nahmen	Woh- nungen	unter Dach (rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen		
				Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen	Ge- bäude	Woh- nungen	
		Anzahl								
<b>A. Wohnbau</b>										
1	<b>Wohngebäude mit 1 Wohnung</b>	.	.	723	723	366	366	856	856	
2	<b>Wohngebäude mit 2 Wohnungen</b>	.	.	42	84	27	54	61	122	
3	<b>Wohngebäude mit 3 und mehr Wohnungen</b>	.	.	20	225	21	180	63	563	
4	<b>Wohnheime</b>	2	1	-	-	-	-	-	-	
5	<b>Wohngebäude zusammen</b>	4 314	4 407	785	1 032	414	600	980	1 541	
6	dar. Wohngebäude mit Eigentums- wohnungen	98	509	3	17	2	11	28	236	
<b>Von den Wohngebäuden entfielen auf</b>										
7	Öffentliche Bauherren	15	32	1	1	-	-	1	23	
8	Unternehmen	564	868	99	215	22	118	145	298	
9	davon Wohnungsunternehmen	349	200	47	116	13	95	68	146	
10	Immobilienfonds	22	125	-	-	3	3	7	8	
11	sonstige Unternehmen (ohne Wohnungsunternehmen)	193	543	52	99	6	20	70	144	
12	Private Haushalte	3 723	3 372	685	816	390	439	830	1 163	
13	Organisationen ohne Erwerbszweck	12	135	-	-	2	43	4	57	
<b>B. Nichtwohnbau</b>										
14	<b>Anstaltsgebäude</b>	57	- 123	10	-	12	-	7	2	
15	<b>Büro- und Verwaltungsgebäude</b>	138	9	18	6	12	1	38	9	
16	<b>Landwirtschaftliche Betriebsgebäude</b>	178	20	26	2	23	-	71	1	
17	<b>Nichtlandwirtschaftliche Betriebs- gebäude</b>	926	97	128	8	146	7	312	27	
18	dar. Fabrik- und Werkstattgebäude	269	21	39	-	37	1	87	10	
19	Handels- und Lagergebäude	359	52	50	2	57	4	139	14	
20	Hotels und Gaststätten	92	16	5	4	6	1	12	1	
21	<b>Sonstige Nichtwohngebäude</b>	1 073	- 1	41	1	49	-	856	6	
22	<b>Nichtwohngebäude zusammen</b>	2 372	2	223	17	242	8	1 284	45	
<b>Von den Nichtwohngebäuden entfielen auf</b>										
23	Öffentliche Bauherren	199	- 34	19	-	30	-	53	-	
24	Unternehmen	1 634	- 56	127	13	125	2	1 066	17	
25	dar. Produzierendes Gewerbe	298	13	52	1	35	1	123	3	
26	Handel, Dienstleistungen, Versicherungsgewerbe	1 169	- 73	55	12	63	1	868	13	
27	Private Haushalte	443	86	62	4	67	6	144	21	
28	Organisationen ohne Erwerbszweck	96	6	15	-	20	-	21	7	

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

**14. Überhang an genehmigten aber noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben am 31.12.2007 in den  
kreisfreien Städten und Landkreisen**

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt Landkreis  Land	Insgesamt <sup>1)</sup>		Errichtung neuer Gebäude					
		Gebäude/ Baumaß- nahme	Woh- nungen	unter Dach (rohbaufertig)		noch nicht unter Dach		noch nicht begonnen	
				Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen	Gebäude	Wohnungen
		Anzahl							
1	Dessau-Roßlau, Stadt	167	122	29	21	12	10	40	54
2	Halle (Saale), Stadt	364	618	79	115	29	33	79	206
3	Magdeburg, Stadt	471	389	70	73	33	28	165	244
4	Altmarkkreis Salzwedel	200	108	58	40	4	1	46	30
5	Anhalt-Bitterfeld	407	280	73	62	31	22	93	114
6	Börde	547	475	160	217	42	32	167	135
7	Burgenlandkreis	435	325	50	64	75	54	135	99
8	Harz	566	374	98	123	62	37	150	121
9	Jerichower Land	677	438	80	77	115	97	155	136
10	Mansfeld-Südharz	394	268	70	60	32	20	95	139
11	Saalekreis	535	332	100	81	53	39	142	107
12	Salzlandkreis	371	253	54	48	41	115	99	116
13	Stendal	320	173	36	35	40	24	79	37
14	Wittenberg	1 232	254	51	33	87	96	819	48
15	<b>Sachsen-Anhalt</b>	6 686	4 409	1 008	1 049	656	608	2 264	1 586

1) einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

# Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat April 2008 erschienen:

Bestell-Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
1 Z 0 03 <sup>1)</sup>	Z	Statistisches Monatsheft 4/08	5,50
3 A 4 02 <sup>1)</sup>	A IV - j/06	Gestorbene nach Todesursachen, Geschlecht und Altersgruppen - Jahr 2006 -	6,00
3 C 3 05 <sup>1)</sup>	C III - m-2/08	Schlachtungen und Geflügel - Februar 2008 -	1,50
3 C 3 07 <sup>1)</sup>	C III - m-1/08	Milcherzeugung und -verwendung - Januar 2008 -	1,50
3 C 3 09 <sup>1)</sup>	C III - j/07	Viehbestände in landwirtschaftlichen Betrieben - Stand: Mai 2007 - Endgültige Ergebnisse (Agrarstrukturerhebung 2007)	3,00
3 C 4 04 <sup>1)</sup>	C IV - 4j/07	Agrarstrukturerhebung Teil 3 Betriebswirtschaftliche Ausrichtung, Standarddeckungsbeiträge, sozialökonomische Verhältnisse der landwirtschaftlichen Betriebe - 2007 -	5,50
3 D 1 01 <sup>1)</sup>	D I - hj-2/07	Gewerbeanmeldungen und Gewerbeabmeldungen - Jahr 2007 -	3,00
3 E 1 02 <sup>1)</sup>	E I - m-1/08	Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Januar 2008 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,50
3 E 1 08	E I - m-1/08	Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Januar 2008	5,50
3 E 1 09 <sup>1)</sup>	E I - vj-4/07	Produktion ausgewählter Erzeugnisse im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden IV. Quartal 2007; Jahr 2007	3,50
3 F 2 01 <sup>1)</sup>	F II - m-1/08	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Januar 2008	2,50
3 F 2 01 <sup>1)</sup>	F II - m-2/08	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau Februar 2008	2,50
3 G 1 01 <sup>1)</sup>	G I, G IV - m-1/08	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Januar 2008 -	3,00
3 G 4 01 <sup>1)</sup>	G IV - m-1/08	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Januar 2008 - Vorläufige Ergebnisse -	6,50
3 H 1 01 <sup>1)</sup>	H I - m-12/07	Straßenverkehrsunfälle - Dezember 2007 - Vorläufige Ergebnisse	4,50
3 H 1 05 <sup>1)</sup>	H I - vj-4/07	Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibusverkehr - IV. Quartal 2007 -	1,50
3 H 1 06 <sup>1)</sup>	H I - j/06	Personenbeförderung im Nahverkehr auf Schienen und Straßen sowie Fernverkehr mit Omnibussen - 2006 -	2,50
3 H 2 01 <sup>1)</sup>	H II - m-1/08	Binnenschifffahrt - Januar 2008 -	2,50
3 K 1 01 <sup>1)</sup>	K I - j/06	Ausgaben und Einnahmen, Empfängerinnen und Empfänger der Sozialhilfe Jahr 2005 und Jahr 2006	5,50
3 L 2 01 <sup>1)</sup>	L II - j/07	Gemeindefinanzen - Einnahmen und Ausgaben - Jahr 2007	5,00
3 L 3 01 <sup>1)</sup>	L III - j/07	Schulden der öffentlichen Haushalte, Einrichtungen und Wirtschaftsunternehmen Stand: 31.12.2007	5,00
3 L 4 01 <sup>1)</sup>	L IV - j/06	Die Umsätze und ihre Besteuerung - Ergebnisse 2006 -	20,00
3 P 1 07 <sup>1)</sup>	P I - j/07	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter nach Wirtschaftsbereichen 1991 - 2007; Stand: Frühjahr 2008	4,00

1) als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“ ersetzen.